Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 13 (1937-1938)

Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

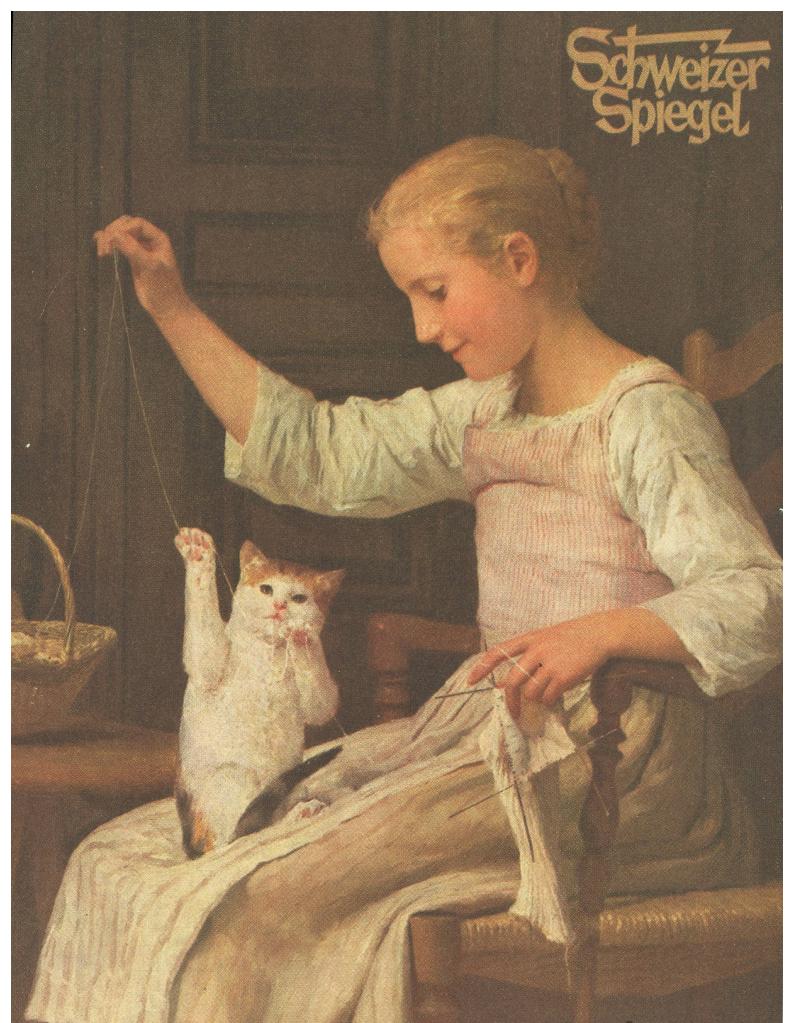
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

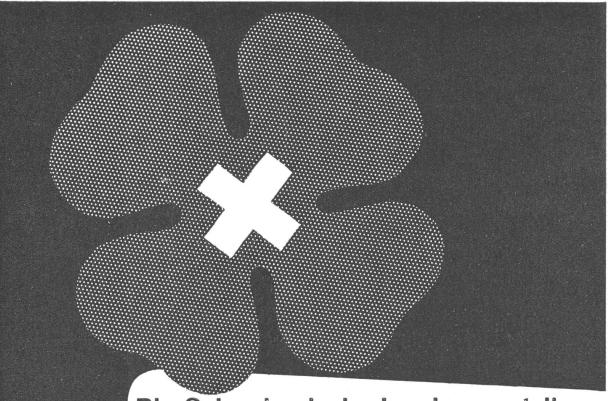
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Januar 1938 Nr. 4, 13. Jahrg.



Schweizerische Landesausstellung

führt gemeinsam mit der Interkantonalen Lotterie-Genossenschaft der Kantone Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land, Graubünden, Luzern, Unterwalden, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, Uri, Zug und Zürich die

LANDESAUSSTELLUNGS- UND NATIONAL-LOTTERIE

durch. Der Ertrag wird zu gleichen Teilen als Beitrag an die Kosten der Schweizerischen Landesausstellung 1939 Zürich und zu gemeinnützigen oder wohltätigen Zwecken in den erwähnten Kantonen verwendet

1	Treffer				50 000
3	Treffer		zu	Fr.	10 000
10	Treffer		zu	Fr.	5 000
100	Treffer		zu	Fr.	1 000
100	Treffer		zu	Fr.	500
150	Treffer		zu	Fr.	200
250	Treffer		zu	Fr.	100
453	Treffer			Fr.	50
47	Nachbai	rtreffe	zu	Fr.	50
24 000	sichere	Treffe	r zu	Fr.	10

Lotteriesumme Fr. 1200 000.-. Gewinne Fr. 600 000 .- Beachten Sie

Trefferplan der I. Tranche: den Trefferplan mit den vielen Treffern in mittlerer Lage.

Einzellospreis Fr. 5.—
Jede geschlossene Serie von 10 Losen unter dem "Roten Kleeblattverschluß" zum Preis von Fr. 50.— enthält einen sicheren Treffer. Die 24 000 sicheren Treffer werden nicht mehr wie bei den bisherigen Lotterien nach einer einzigen Endziffer ermittelt, sondern durch zehn 2-stellige Endzahlen bestimmt. Alle übrigen 1114 Treffer werden

Ziehung 5. Februar

Landesausstellungs **National**

Losbestellungen auf Postcheck VIII/11 300 (zuzüglich 40 Rp. Porto) oder per Nachnahme beim Offiziellen Lotteriebureau der Landesausstellungs- und National-Lotterie, Löwenstraße 2 (Schmidhof), Zürich, Tel. 58.632. Barverkauf in allen Filialen der A.G. Orell Füßli-Annoncen und Publicitas A. G., bei allen Kantonalbanken und anderen Banken sowie bei den vielen mit dem "Roten Kleeblatt"-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen in den erwähnten Kantonen und im Offiziellen Lotteriebüro Zürich.







"Guggenbühl und Hubers Schweizer-Spiegel" eine Monatsschrift, erscheint am 1. jedes Monats.

Redaktion:

Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Frau Helen Guggenbühl), Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

Inseraten-Annahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, ½ Seite Fr. 200, ¼ Seite Fr. 100, ⅙ Seite Fr. 50, ⅙ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Chef der Inseratenabteilung: Dr. Josef Studer.

Druck und Expedition:

Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstr. 8, Bern.

Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Abonnementspreise:

Schweiz:					Ausland:					
12 I	Monat	e Fr.	15.—		12	Monate	Fr.	15.—		
6	22	"	7.60		6	22	"	7.60		
3	. 22	"	3.80		3	22	22	3.80		

GUGGENBÜHL & HUBER SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH